

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2018-01-15

Antragsteller: Stadtvertretung/Fraktionen
/Beiräte
Bearbeiter/in: Fraktion BÜNDNIS
90/DIE GRÜNEN
Telefon: (03 85) 5 45 29 70

**Antrag
Drucksache Nr.**

01330/2018

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Busverbindung zur Ostsee reaktivieren

Beschlussvorschlag

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im Kontakt mit dem Landkreis Nordwestmecklenburg, der dortigen NAHBUS Nordwestmecklenburg GmbH und der Nahverkehr Schwerin GmbH dafür einzutreten, dass in Ergänzung zu den geltenden Nahverkehrsplänen im Landkreis Nordwestmecklenburg und der Landeshauptstadt Schwerin die Busdirektverbindung Schwerin-Boltenhagen reaktiviert wird.

Begründung

Viele Jahre gab es an den Wochenenden in den Sommermonaten eine Bus-Direktverbindung, den so genannten Badebus, von Schwerin nach Boltenhagen und zurück, die durch das Verkehrsunternehmen des Landkreises Nordwestmecklenburg betrieben wurde. So war es insbesondere Senioren und Familien möglich, das Ostseebad Boltenhagen als nächstgelegenes Ostseebad auf bequeme Weise und umweltfreundlich zu erreichen.

Vor einiger Zeit wurde diese Busverbindung eingestellt. Die Erreichbarkeit des Ostseebades Boltenhagen mit öffentlichen Verkehrsmitteln hat sich dadurch für Schwerinerinnen und Schweriner erschwert. Es dürfte jedoch im Interesse breiter Bevölkerungsteile der Landeshauptstadt liegen, diese Verbindung des ÖPNV erneut zu beleben und sie als Standortvorteil und Teil des Tourismuskonzeptes der Stadt zu vermarkten.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

nein

Anlagen:

keine

gez. Cornelia Nagel
Fraktionsvorsitzende